



# Sri Lanka

*Schätze des Buddhismus und  
paradiesische Landschaften der  
Tropeninsel im Indischen Ozean*

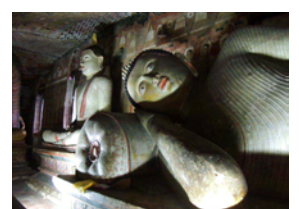
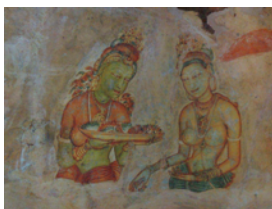
Termin: 20. Februar bis 7. März 2018

Reiseleitung: Mag. Hans Peter Griesmayer

**Kombination mit Kerala (7. - 19. 2. 2018) möglich!**



Ein Besuch der Tropeninsel im Indischen Ozean erfüllt viele Träume! Serendib nannten sie die Araber, Ceylon die Europäer, egal unter welchem Namen, die Vorstellung einer immergrünen Insel, gesegnet mit Gewürzen und Edelsteinen und gleichzeitig reich an Kultur war immer damit verbunden. Weiße Sandstrände, blaues und türkisfarbenes Wasser, Palmenmeere, üppiger Dschungel, Teeplantagen im Hochland und duftende Gewürzgärten sind auch heute noch die Naturschätze der Insel. Schon in frühen vorchristlichen Jahrhunderten etablierte sich Sri Lanka zu einem wichtigen Zentrum und Hüter der buddhistischen Religion.



Anuradhapura mit seinen riesigen Stupas, Sigiryas Wolkenmädchen, Polonnaruwas reich skulpturierte Palast- und Tempelruinen oder der golden strahlende Zahnreliquentempel von Kandy vermitteln uns einen atemberaubenden Überblick über ein mehr als zwei Jahrtausende währendes kontinuierliches Kulturschaffen der buddhistischen Singhalesen. Aber auch der jahrtausendealten Kultur der hinduistischen Tamilen werden wir begegnen.



Araber und Europäer haben die Landeskultur mit Islam und Christentum bereichert. In der Vielfalt der Religionen spiegelt sich die einstige wirtschaftliche und strategische Bedeutung der Insel im Indischen Ozean wider. Portugiesen, Holländer und Engländer haben eindrucksvolle Spuren in Colombo, Batticaloa und Galle hinterlassen. Außer den Höhepunkten des sogenannten Kulturdreieckes, des Hochlandes und der Westküste besuchen wir auch die seltener bereiste Ostküste und den noch sehr ursprünglichen Süden des Landes. Eine abwechslungsreiche Mischung aus Kultur- und Naturerlebnissen. Last but not least: Seit 2009 ist der Bürgerkrieg beendet und man spürt das wirtschaftliche Aufblühen der Insel und die Freude am Frieden!

Die überlegte Hotelauswahl sorgt dafür, dass Sie jeden Ort auch richtig genießen können!

**Reiseverlauf:**

**1. Tag, Di, 20. 2.: Abflug von Wien**

Abends Abflug von Wien direkt nach Colombo.

**2. Tag, Mi, 21.2.: Ankunft Colombo**

Ankunft in Colombo am späten Nachmittag. Nach der Einreise in Sri Lanka Transfer zum Hotel Cinnamon, in Colombos Stadtzentrum gelegen. Am Ende der Galle Face Road, der Meerespromenade von Colombo, beginnt am Nachmittag unsere Panoramastadtrundfahrt von Colombo, auf der wir die von kolonialen Gebäuden im viktorianischen Stil geprägte Stadtsilhouette sehen. Das Rathaus ist wohl das typischste dieser Gebäude. Beim Abendessen erste Bekanntschaft mit Sri Lankas würziger Küche. Abendessen und Nächtigung im Cinnamon Lake Side Hotel.

**3. Tag, Do, 22.2.: Colombo – Aukana – Anuradhapura**

Nach dem Frühstück verlassen wir die Stadt und machen uns während der langen Fahrt in Richtung Anuradhapura erstmals mit der tropischen Üppigkeit Sri Lankas vertraut. Reisanbau und Kokospalmen bilden die Lebensgrundlage der ländlichen Bevölkerung der dicht besiedelten immergrünen Insel. Unterwegs führt uns ein Abstecher zur imposanten, aus dem Felsen herausgeschlagenen 12m hohen Buddhastatue von Aukana, die möglicherweise schon 1500 Jahre alt ist. Am späten Nachmittag erreichen wir Anuradhapura. 2x Abendessen und Nächtigung im Palm Garden Village.

**4. Tag, Fr, 23.2.: Anuradhapura und Mihintale**

Im nahegelegenen Mihintale nahm die Geschichte der Singhalesen als buddhistische Nation vor 2300 Jahren ihren Anfang. Kaiser Ashokas Sohn, der Mönch Mahinda, hat hier dem König Devanampiya Tissa den Buddhismus verkündet. Von da an wurden zahlreiche Stupas (Dagobas) und buddhistische Klöster errichtet, deren Ruinen heute den dschungelumwucherten Hügel zieren. Hier bieten sich eindrucksvolle Ausblicke auf die Umgebung und auf das riesige Areal, über das sich die über ein Jahrtausend währende Hauptstadt Anuradhapura erstreckte. Wir genießen eine interessante Rundfahrt durch diese in der frühen Geschichte Asiens so bedeutungsvolle Metropole, sehen die wichtigsten der alten Dagobas und Klöster vom 2. vorchristlichen bis ins 10. nachchristliche Jahrhundert und besuchen bzw. umkreisen den für die Pilger so wichtigen Mahabodhibaum.

**5. Tag, Sa, 24.2.: Anuradhapura – Passekudah – Sri Lanka Ostküste**

Auf überwiegend schon recht guten Straßen durch selten besuchte Regionen führt uns die überaus interessante Fahrt quer durch die Insel heute an die Ostküste. Hier treffen wir auch auf die Kultur der Tamilen und Moslems. Wir nächtigen (2x) in Passekudah, an einem neu erschlossenen Traumstrand Sri Lankas mit weißem Sand und türkisfarbenem Wasser, etwas nördlich der Stadt Batticaloa, das wir noch während der Nachmittagsstunden genießen können. 2x Abendessen und Nächtigung im Maalu Maalu Resort.

**6. Tag, So, 25.2.: Passekudah und Batticaloa**

Heute unternehmen wir einen halbtägigen Ausflug in die nahegelegene Hafenstadt Batticaloa. Vom Boot aus sehen wir die Sehenswürdigkeiten der Stadt, deren verschlafener Charakter aber ihren eigentlichen Charme ausmacht. Den Nachmittag verbringen wir am Strand mit kleinen individuellen Wanderungen oder Schwimmen und Schnorcheln.

**7. Tag, Mo, 26.2.: Passekudah – Polonnaruwa**

Am späten Vormittag fahren wir nach Polonnaruwa, das wir nachmittags besichtigen. Vom 11. bis ins 13. Jhdt. war hier die Hauptstadt dreier mächtiger singhalesischer Könige, aber auch der Cholas, der indischen Fremdherrscher, die die Stadt nach der Zerstörung Anuradhapuras gründeten. Wir besichtigen u.a. den alten Palastbezirk, zahlreiche Tempel mit herrlichen Reliefs und Skulpturen und das einstige buddhistische Kloster Gal Vihara, dessen Großreliefs und riesige Buddhastatuen die vielleicht berühmteste Sehenswürdigkeit sind. Abendessen und Nächtigung im Hotel Sudu Araliya.

**8. Tag, Di, 27.2.: Polonnaruwa – Sigirya**

Am Vormittag führt uns die Fahrt ins Herz der Insel nach Sigirya. Der Löwenfelsen von Sigirya ist schon weithin sichtbar. Er diente im 5. Jahrhundert dem Vaternörder Kasyapa als königlicher Palast, in den er sich, um der Rache seines Bruders, des rechtmäßigen Nachfolgers, zu entgehen, zurückzog. Die Wolkenmädchen zählen zu den bedeutendsten Malereien dieser Epoche und zu den größten Kunstschatzen Sri Lankas. Nach mühevolem Aufstieg am Nachmittag erreichen wir durch das Tor der Löwenpranken schließlich den Palast. Von der Spitze des Löwenfelsens genießen wir den Ausblick bis hin ins Bergland von Sri Lanka. Abendessen und Nächtigung in Sigirya Village Resort.

**9. Tag, Mi, 28.2.: Polonnaruwa – Dambulla – Kandy**

Am Vormittag sind wir unterwegs in Richtung Kandy und besuchen die buddhistischen Höhlen von Dambulla. Nach kurzem, aber intensivem Anstieg erreichen wir die fünf Höhlen, die mit insgesamt etwa 150 Buddhastatuen und herrlichen Malereien ausgestattet sind. Dieses Weltkulturerbe zählt zu den Highlights unserer Reise in Sri Lanka. Unterwegs besuchen wir den Nalanda Tempel aus dem 8. Jahrhundert, der im buddhistisch-hinduistischen Mischstil errichtet wurde. Wir erreichen das Bergland. In der Umgebung von Matale werden praktisch alle tropischen Gewürzarten angebaut. Wir besuchen eine Gewürzplantage, wo auch ayurvedische Produkte hergestellt werden. Schließlich erreichen wir Kandy, die Hauptstadt des letzten bedeutenden singhalesischen Königreiches. Die Zahnreliquie ist ein bedeutendes nationales Symbol von Sri Lanka. Den Zahnreliquientempel besuchen wir vielleicht noch heute Abend, während eine eindrucksvolle Zeremonie im Gange ist. 2x Abendessen und Nächtigungen im Tourmaline Hotel.

**10. Tag, Do, 1.3.: Kandy – Ausflug nach Peradeniya**

Peradeniya, etwas außerhalb von Kandy gelegen, ist sicherlich einer der schönsten botanischen Gärten der Welt. Nicht nur für Freunde der Botanik ist die großartige Anlage, die wir etwa zwei Stunden durchwandern, ein unvergesslicher Genuss. Den Nachmittag verbringen wir mit einem Bummel durch das an einem künstlichen See gelegene Kandy. Am Abend sehen wir eine Vorführung der berühmten Kandy-Tänze.

**11. Tag, Fr, 2.3.: Kandy – Nuwara Eliya**

Die Fahrt hinaus ins Hochland, die bis in den Nachmittag dauert, ist wahrlich ein landschaftlicher Genuss. Reizvoll sind die Blicke über die Teeplantagen, an denen Tee in Weltspitzenqualität angebaut wird. Immer wieder rauscht ein tosender Wasserfall von den Bergen herunter. Wir besuchen eine Teeplantage und begegnen tamilischen Teeplückern. Auf einer Seehöhe von 1889m liegt Nuwara Eliya, wohl eine der berühmtesten Hill Stations des alten britischen Empires. Wir bummeln durch den Markt während uns der Besuch einer Kirche mit ihrem Friedhof vielleicht am besten das Flair der früheren britischen Hill Station vermittelt. Abendessen und Nächtigung im Nuwara Eliya im stilvollen Grand Hotel.

**12. Tag, Sa, 3.3.: Nuwara Eliya – Uda Walawa**

Gerne würde man noch im kühlen Nuwara Eliya verweilen. Aber eine landschaftlich ganz bezaubernde Fahrt Richtung Süden erwartet uns. Wiederum ist das Bergland geprägt von Teeplantagen. Bei Ella ergibt sich ein spektakulärer Blick auf die tausend Meter tiefer gelegene südliche Küstenebene. Unweit des tosenden Wasserfalles soll Ravana einst Sita gefangen gehalten haben. Wir erreichen die Ebene und fahren nun ins Dschungelgebiet von Uda Walawa. Hier sieht man bei einer Jeepsafari mit ziemlicher Sicherheit Herden von Elefanten. Abendessen und Nächtigung im Grand Uda Walawa Safari Resort.

**13. Tag, So, 4.3.: Kataragama und Yala**

Frühmorgens Fahrt nach Yala. Nur wenige Plätze der Welt sollen eine so dichte Bevölkerung an Leoparden haben wie Yala, das ist gewiss. Ob wir auch einen sehen werden, ist allerdings vom Glück abhängig. Elefanten, Kragenbären, Sambhar, Krokodile, Axishirsche, Büffel und zahlreiche seltene Vogelarten zählen zu den weiteren Bewohnern des Nationalparks. Bei einer Safarifahrt erkunden wir die Naturschönheiten von Yala. Am Nachmittag besuchen wir die für Hindus, Buddhisten aber auch Moslems heilige Stätte von Kataragama. Der alltäglichen abendlichen Zeremonie für den Kriegsgott Kataragama beizuwohnen ist ein ohrenbetäubendes, aufregendes Erlebnis. Nebeneinander befinden sich hinduistische Tempelanlagen für Ganesha und den Kriegsgott Murga, ein Buddha geweihter Tempel und eine Moschee. Schön, dass die in Kataragama gelebte Eintracht wieder den Großteil der Insel erfasst hat. Abendessen und Nächtigung im The Safari Hotel Yala.

**14. Tag, Mo, 5.3.: Bundala – Südküste – Galle – Kalutara**

Der küstennahe Nationalpark von Bundala ist ein wunderbares Vogelparadies und manchmal wimmelt es geradezu von Krokodilen. Bei einer Jeepfahrt sehen wir vielleicht auch Elefanten, aber sicherlich ein großes Spektrum an Vögeln und Reptilien. Am Nachmittag genießen wir die Fahrt entlang der Südküste mit vielen Stopps, etwa in den Küstenorten Tangalle und Weligama, weiters besuchen wir die Stadt Galle. Galle hat vielleicht das schönste und belebteste Stadtbild von Sri Lanka. Im Gegensatz zur Vorstadt blieb die Altstadt beim Tsunami 2004 völlig unbeeinträchtigt von der Zerstörungskraft des Ozeans. Vielleicht schon in biblischer Zeit ein Hafen, wurde Galle durch die Errichtung eines portugiesischen Forts bedeutungsvoll. Das heute als Weltkulturerbe geltende Fort von Galle verdankt seine Größe den Holländern, die der Stadt wohl ihren charakteristischen Stempel aufgedrückt haben. Zu ihrer Zeit war Galle der bedeutendste Hafen Sri Lankas. Erst die Briten, deren Spuren wir in der Stadt ebenfalls finden, haben Colombo zur Hauptstadt ausgebaut. Am späten Nachmittag erreichen wir die Westküste und unser letztes sehr erholsames Ziel: Kalutara Beach, wo wir bis zur Abreise am 16. Tag in einem sehr guten Strandressort nächtigen (Thurya Resort vorgesehen).

**15. Tag, Di, 6.3.: Kalutara**

Den abschließenden Tag verbringen wir im Strandressort und genießen Sonne, Sand und Meer, oder wer möchte kann sich mit einer Ayurveda-Massage verwöhnen lassen.

**16. Tag, Mi, 7.3.: Ankunft Wien**

Frühmorgens Transfer zum Flughafen und Abflug nach Wien am Vormittag.

**Leistungen: \* JOE FAR TOURS Studienreise**

- \* Linienflüge Wien – Colombo – Wien mit Austrian Airlines in der Touristenklasse
- \* alle Transfers, Ausflüge lt. Programm inkl. Eintrittsgebühren
- \* Übernachtung in ausgewählten Hotels, Basis Doppelzimmer
- \* Halbpension
- \* einheimische Reiseleitung
- \* erfahrene JOE FAR Reiseleitung

**Nicht inkludiert:** Flughafentaxen (Die tagesaktuellen Flughafentaxen werden auf der Rechnung extra ausgewiesen und können sich bis zur Abreise ändern. Tw. sind zusätzliche Taxen vor Ort zu bezahlen.), Sitzplatzreservierung auf allen Flügen, Visagebühren, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, etc., Trinkgelder, allfällige Video- und Kameragebühren, usw., Reiseversicherungen jeglicher Art, fakultative Touren.

**Neue Visabestimmungen für Indien!:**

Für die Einreise nach Indien ist es nunmehr erforderlich, ein elektronisches Visum im Internet Online über den Link der indischen Regierung <https://indianvisaonline.gov.in/evisa/Registration> zu beantragen. Die genaue Eingabe der Daten hat in englischer Sprache zu erfolgen. Die Einreise nach Indien sollte innerhalb von 30 Tagen nach dem Erhalt der Elektronischen Reisegenehmigung (ETA) erfolgen. Joe Far Tours ist gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 35,00 gerne bei der elektronischen Beantragung behilflich. Die mögliche Alternative zum Online-Visum ist der persönliche Weg auf die Botschaft. Der Reisepass muss nach der Ausreise noch mindestens 6 Monate gültig sein.

**Impfungen:** Wir bitten Sie, den Empfehlungen einer tropenmedizinischen Impfstelle und/oder vom Arzt Ihres Vertrauens Folge zu leisten. Siehe auch Beilage „Willkommen bei Joe Far Tours“.

**Bitte beachten Sie:** Für die Einhaltung der Einreise- und Gesundheitsvorschriften sowie die Gültigkeit der Dokumente ist jeder Reisende ausdrücklich selber verantwortlich.

*Einreise- und Gesundheitsvorschriften können sich jederzeit ändern!*

<b>Nettopauschalpreis pro Person:</b>	<b>€ 3.390,00 *</b>
Einbettzimmerzuschlag:	€ 790,00
Kleingruppenzuschlag (falls 6 - 9 Personen gesicherte Durchführung!):	€ 280,00
Flughafentaxen ab/bis Wien derzeit ca. (Stand 12.5.17):	€ 420,00
<b>* inkl. Frühbucherbonus, ab 30. 6. 2017 beträgt der Pauschalpreis € 3.540,00</b>	
Mindestteilnehmerzahl:	10 Personen
Maximale Teilnehmerzahl:	ca. 18 Personen

Auf Anfrage: **Kombination mit Kerala möglich!** Gerne arbeiten wir Ihnen Ihr individuelles Angebot aus. Der Preis hängt vom Tagespreis der geänderten Zwischenflüge und von den von Ihnen gewählten Hotels in Kovalam oder Colombo ab!

**Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:**

<b>AGA International S.A.</b>	<b>All Risk Med*</b>	<b>All Risk Med* bei Einbettzimmer</b>	<b>Classic**</b>	<b>Classic** bei Einbettzimmer</b>
<b>Storno- u. Reisevers.</b>	€ 433,00	€ 433,00	€ 288,00	€ 288,00

\*zusätzlich zu den „Classic“-Leistungen KEIN Selbstbehalt auch bei „All Risk“ Stornogründen (= Nichtantritt der Reise ohne Stornogrund laut Allg. Versicherungsbedingungen / AVB bzw. Heilkosten bei bestehenden Leiden)

\*\*Classic: kein Selbstbehalt (Ersatz der Stornokosten gemäß den in den AVB angeführten Gründen)

**Reiseversicherung ohne Stornoschutz „Classic“:** € 49,00

Detaillierte Informationen finden Sie auf [www.allianz-assistance.at](http://www.allianz-assistance.at)

**KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV:** Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert (Garantienummer: 10.886.006). Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei AGA International S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, A-1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS **Reisen GmbH. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis: 1998/0437.** JOE FAR TOURS Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 20 Tage vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Wichtige Information zur Insolvenzversicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt einen Reisekostenzuschlag von bis zu 10% nachzuerrechnen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand: 12. Mai 2017  
 | Reiseveranstalter: Joe Far Tours Reisen GmbH., Wien. Gerichtsstand ist Wien. © Text: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. © Fotos: Mag. Hans Peter Griesmayer. Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

**JOE FAR TOURS**

REISEN GmbH

e-mail: [contact@joefartours.com](mailto:contact@joefartours.com)

[www.joefartours.com](http://www.joefartours.com)

Otto-Bauer-Gasse 18 A - 1060 Wien

Tel.: +43 1 5041386, Fax: +43 1 5041389



**REISEANMELDUNG**

Reise: ..... **O mit Kombi**

Termin: .....

Unterbringung: **O Zweibettzimmer**      **O 1/2 Damenzweibettzimmer**  
**O Einbettzimmer**                      **O 1/2 Herrenzweibettzimmer**  
Keine Gewähr - sollte sich keine zweite Person für 1/2  
Zweibettzimmer finden, wird der EZ - Zuschlag nach verrechnet!

Storno+Reisevers.: **O Classic**                      **O All Risk**                      **O keine**  
Stornoschutz: **O Classic**                      **O All Risk**                      **O keine**  
Reiseversicherung: **O Ja**                      **O Nein**  
Jahresversicherung: **O Ja**                      **O Nein**                      **O vorhanden**

Die „Classic“ Storno+Reiseversicherung als Paket beinhaltet sowohl Stornoschutz als auch eine umfassende Reiseversicherung, „All Risk“ bietet zusätzlich Stornoschutz bei Stornogründen, die belegbar, aber nicht in den Allg. Versicherungsbedingungen (AVB) gelistet sind. Abschluss jeglicher Versicherung nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Prämien jeweils laut Detailprogramm. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 48 Stunden erfolgen! Bei Buchung werden die detaillierten Bedingungen und Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. Versicherer: AGA International S.A. Infos zur Jahres-Storno-und -Reiseversicherung (dazu ist Ihre Bankverbindung erforderlich!) bei uns oder auf <http://www.allianz-assistance.at/>!

Name (mit allen Titeln  
& Vornamen lt. Pass): ..... Geb. Datum: .....  
Name (mit allen Titeln  
& Vornamen lt. Pass): ..... Geb. Datum: .....

**ACHTUNG! Wenn Ihr Name im Flugticket nicht mit jenem im Reisepass übereinstimmt, ist es UNGÜLTIG!**

Nationalität lt. Reisepass: .....

Straße: .....

PLZ / Ort: .....

Telefon /

Mobil: ..... Fax: .....

**Online-Bonus:** Mit der Angabe meiner E-Mail Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

E-Mail Adresse:.....

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise! Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form ausgehändigt wurden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung anerkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen. Diese erweiterten Bedingungen wurden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite)! Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen, sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Studienreiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Die Anzahlung beträgt maximal 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingungen (siehe Anbot/Detailprogramm). Wichtige Information zur Insolvenzabsicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Gerichtsstand ist Wien.

Datum: ..... Unterschrift: .....

## JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

### Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.

Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reiseteilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.



Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrenereignisse hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reiseteilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

**JOE FAR EXPEDITIONS** haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



**JOE FAR DIVING** bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reiseteilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.